

## „Schwester, übernehmen Sie!“ – Pflege und Einsatz rund um die Uhr

### Aufgaben einer/s Kinderkrankenschwester/- pflegers auf der kinderchirurgischen Station

Die Aufnahme auf die kinderchirurgische Station kann unterschiedlich verlaufen - je nachdem, ob es sich um eine geplanten Operation oder einen akuten Eingriff handelt. Geht es um eine geplante OP, wie zum Beispiel die Entfernung der Mandeln, haben Sie und Ihr Kind Zeit, sich auf den Spitalsaufenthalt vorzubereiten, z.B. gemeinsam mit Ihrem Kind Bücher oder Aufklärungsbroschüren durchzublättern. So manche Frage kann dann vielleicht schon im Voraus von der Stationschwester beantwortet werden. Müssen Sie und Ihr Kind jedoch akut ins Spital, fällt diese Vorbereitungsphase weg. Wir Kinderkrankenschwestern sind uns der Bedeutung Ihrer Situation bewusst, und versuchen Sie und Ihr Kind in dieser schwierigen Phase zu begleiten und zu unterstützen.

### Vorbereitung ist alles – die Pflegeanamnese

Es ist uns wichtig, einiges über Sie und Ihr Kind zu erfahren, daher stellen wir Ihnen bei der Aufnahme einige Fragen die Pflege betreffend, wir erheben eine so genannte Pflegeanamnese. Diese ermöglicht es uns, individuell auf Sie und Ihr Kind, soweit es aus Krankheitsgründen möglich ist, einzugehen. Die Kinderkrankenpflege befasst sich mit dem Kind von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr. Wir wissen um die Entwicklungsstufen unserer Patienten Bescheid, ebenso was der Spitalsaufenthalt bzw. notwendige Maßnahmen, die gesetzt werden müssen, für Ihr Kind bedeuten können. Unsere Aufgabe liegt darin,

Ihr Kind altersentsprechend auf die verschiedenen Interventionen - z.B. Blutdruckmessen, Verbandwechsel oder Blutabnahme vorzubereiten und zu unterstützen.

### Die Eltern helfen mit

Sie können Ihrem Kind eine große Hilfe sein, wenn Sie bei den Handlungen anwesend sind, Ruhe ausstrahlen und Ihr Kind beruhigen. Die Kinderkrankenschwester auf der kinderchirurgischen Station sieht sich zahlreichen Krankheitsbildern, die nur im Kindesalter vorkommen, gegenüber. Ständige Weiterbildung gehört zu unseren Berufspflichten. Unser Wissen nützen wir unter anderem dazu, Ihr Kind in der postoperativen Heilungsphase zu unterstützen, um eine möglichst rasche Entlassung aus dem Krankenhaus zu ermöglichen. Auch hier begrüßen wir Ihre Mitarbeit. Wenn Sie möchten, können Sie bei der Pflege Ihres Kindes mithelfen. Gemeinsam planen und evaluieren wir die Pflege Ihres Kindes, auch hier gehen wir so gut wie möglich auf die Bedürfnisse Ihres Kindes ein.

### Pflege rundherum

Unsere Aufgabe besteht unter anderem in der täglichen Körperpflege, Nahrungsverabreichung, Verbandwechsel, Medikamentenverabreichung, Infusionstherapie und Mithilfe bei zahlreichen Therapien, die vom Arzt angeordnet werden. Die ständige Beobachtung Ihres Kindes bildet dabei eine wichtige Grundlage unserer Pflege. Wir arbeiten in einem multiprofessionellen Team (Ärzte, Psychologen, Physiotherapeuten, Ergothera-

peuten, Logopäden, Sozialarbeiter, Abteilungshilfen, Lehrer, Kindergärtnerinnen,...). Wir organisieren den Tagesablauf, achten darauf, dass Ihr Kind zwischen einzelnen Untersuchungen und Interventionen auch genügend Ruhephasen erhält. Sollte es während Ihres Aufenthaltes trotzdem manchmal stressiger zugehen, bedenken Sie bitte, dass es unser Ziel ist, den Spitalsaufenthalt möglichst kurz zu halten.

### Wir sind immer für Sie da

Wir sind die ständigen Bezugspersonen für Sie und Ihr Kind. Haben Sie pflegerelevante Fragen, scheuen Sie sich nicht, sich an uns zu wenden. Durch unsere spezialisierte Ausbildung sind wir in der Lage, fachlich kompetent auf Ihre Anliegen einzugehen. Vor der Entlassung erhalten Sie von uns pflegebezogene Informationen, die Sie benötigen, um Ihr Kind zu Hause optimal versorgen zu können.

 Quelle: Berufsverband  
Kinderkrankenpflege Österreich (BKKÖ)

